

Informationen aus der Sitzung des Gemeinderates

Mittwoch, 15. Oktober 2025, 17.30 h, Gemeinderatszimmer

1 Vorinformation zum Budget 2026

Der Gemeinderat wurde über den ersten Entwurf des Budgets 2026 der Einwohnergemeinde Rüttenen informiert. Dieser Entwurf sieht einen Aufwandüberschuss von rund CHF 890'000.-- und Nettoinvestitionen von rund CHF 631'000.-- vor.

Fabien Choffat, Präsident der Finanzkommission, hat dem Gemeinderat seine Gedanken dazu mitgeteilt. Die Finanzkommission wird sich an ihrer Sitzung vom 27. Oktober 2025 vertieft mit dem Budget 2026 befassen und dem Gemeinderat Möglichkeiten vorschlagen, dieses sehr schlechte Ergebnis zu korrigieren.

Der Gemeinderat seinerseits wird das Budget 2026 dann anschliessend an seiner Sitzung vom 12. November 2025 behandeln und zu Händen der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2025 verabschieden.

2 Überprüfung von Verträgen und Vereinbarungen

Der Gemeinderat beurteilt jährlich ca. ein Viertel aller Verträge und Vereinbarungen der Einwohnergemeinde Rüttenen hinsichtlich Aktualität, Notwendigkeit und allfälligem Handlungsbedarf.

Bei der Überprüfung 2025 ist der Gemeinderat zum Schluss gekommen, dass die überprüften Verträge grossmehrheitlich nicht angepasst werden müssen.

Die Verträge Abfallentsorgung und Grünentsorgung mit der Firma Schneider Transporte AG, Langendorf, sollen durch die Werk- und Umweltkommission hinsichtlich Aktualität und Kosten geprüft und gegebenenfalls ausgeschrieben werden.

3 Weiterführung Rahmenvertrag IT GESLOR

Die Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2020 hat dem Rahmenvertrag IT GESLOR mit der Firma Scheuss und Partner, Zürich, für die Zeit von 2021 bis 2025 zugestimmt. Dieser Vertrag läuft Ende 2025 aus. Die Abklärungen der Schulleitung haben ergeben, dass der Vertrag einmalig um 5 Jahre verlängert werden kann, ohne die Arbeiten erneut ausschreiben zu müssen.

Da man mit der Zusammenarbeit mit Scheuss und Partner sehr zufrieden ist und sich finanziell für Rüttenen grundsätzlich keine höheren Kosten ergeben, sind sowohl der Lenkungsausschuss GESLOR wie auch der Gemeinderat der Meinung, dass dieser Vertrag für die Laufzeit von 2026 bis 2030 verlängert werden soll.

Im Jahr 2030 müssen die Leistungen neu ausgeschrieben werden.

Fabian Käch, 16. Oktober 2025

Das Protokoll der Sitzung kann bei Bedarf nach der Genehmigung durch den Gemeinderat am 12. November 2025 auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.